

Bandhistorie:

Die Band wurde im Januar 2006 von Michael Aumer (Keyboard, Piano) und Hans Meidinger (Schlagzeug) gegründet. Seit Mai 2006 spielt John Rainer an der Gitarre mit. Im Oktober 2006 kam Jochen Benkert am Bass dazu. Zusätzlich wird die Band seit November 2007 von Johanna Christ am Gesang unterstützt. Alle Musiker verfügen über eine langjährige musikalische Erfahrung aus verschiedenen Stilrichtungen.

Die Idee:

jazz4mation möchte einen roten Faden durch die gängigsten Bereiche des Jazz und der Populärmusik ziehen. Es sollen traditionelle Werte und moderne Strömungen gleichberechtigt nebeneinander nicht nur existieren, sondern auch kooperieren. Dabei bemüht sich die Band mit eigenen Arrangements genügend Flexibilität bereitzuhalten, um auf Stimmungen jeder Live-Situation eingehen zu können. Der Gesang, welcher stilistisch die kontrolliert temperamentvolle Art einer Astrud Gilberto aufnimmt, vermittelt ein Gefühl der Wärme und passt sich nahtlos in das Bandkonzept ein. Piano und Gitarre stehen sowohl als Begleit- wie auch als Soloinstrument gleichwertig nebeneinander. Auch der Bass übernimmt Melodien und wird - neben den pulsgebenden Basslinien - als Harmonieinstrument eingesetzt. Die Möglichkeit, jeweils die Backline des Anderen zu übernehmen, bietet Flexibilität und Transparenz für den Solisten. Dabei stehen die Soli in einem ausgewogenen Verhältnis zum Song insgesamt. Das rhythmische Fundament baut dabei insbesondere mit Dynamik ein stilgebendes Element auf.

Neben Konzertveranstaltungen hat es sich die Band zum Ziel gesetzt, auch private Veranstaltungen oder andere Gesellschaften mit anspruchsvoller, unaufdringlicher und angenehmer Musik zu bereichern.

Referenzen:

jazz4mation hat sich durch verschiedene Auftritte auf Musik-, Kunst- und Kulturbühnen, in Stadtfesten und kleinen Festivals im ost- und südostbayerischen Raum einen Namen gemacht. Daneben zählt die Band bei geschlossenen Veranstaltungen mittlerweile als „Geheimtipp“. Alle Musiker verfügen über eine langjährige Erfahrung aus jeweils vielen hundert Auftritten, u.a. am Tollwood-Festival (München), in der Unterfahrt (München), Leerer Beutel (Regensburg), Jazzweekend Regensburg, Jazz Twoday (Troostberg), Boda's Jazzkeller (Schloss Miltach), Raven (Straubing), Rahmenprogramm von Jazz a.d. Donau (Straubing), Bahnhofsgaststätte (Straubing), Jimmys Cafe (Altdorf), Zur Lok (Cham).

Das Programm:

Im Programm finden sich selbstverständlich die allseits bekannten Jazzstandards All of me, Autumn leaves, Night and Day, In a sentimental mood, Lullaby of Birdland, Stella by Starlight, Alice in Wonderland, Four, usw.

Im Bereich Latin zählen ebenfalls Standardwerke zum Programm, z.B. Blue Bossa, Corcovado, Desafinado, Black Orpheus, Mambo Influenciado.

Aber auch aus dem modernen Jazz sind Stücke im Programm zu finden, z.B. Spain, Equinox und Nica's Dream.

Darüber hinaus werden aus verschiedenen Stilrichtungen bekannte und unbekanntere Stücke (z.B. Norwegian Wood, Overload) mit eigener Note arrangiert und interpretiert. Ein abwechslungsreiches und stimmungsvolles Programm, das die nötige musikalische „Dramaturgie“ enthält, garantiert einen kurzweiligen Musikgenuss.

Die Musiker im Portrait:

Johanna Christ (Gesang)



Obwohl Johanna „hauptberuflich“ frischgebackene Ärztin ist, könnte man meinen, sie hat im Leben noch nie etwas anderes gemacht, als gesungen. Ihre Stimme kennt nahezu alle Facetten, reicht von samtig weich bis temperamentvoll verhalten, gefühlvoll und dann doch wieder fordernd. Ob südamerikanisch, Jazz, Pop oder Soul - jedes Stück wird zu einer eigenen Interpretation mit dem gewissen „Etwas“.

Michael "Eumel" Aumer (Keyboard, Piano)



Eumel ist ein wirklich wunderbarer und sehr vielseitiger Vollblut-Musiker. Seine Laufbahn führte ihn über die Straubinger Kultband "Tante Wanda" zu den überregional erfolgreichen "Funk Food" (u.a. Gewinner des Blue-Note Festivals in Regensburg) bis hin zu "Street Alive" und "EXIT-Blues". Er fühlt sich im Jazz ebenso zu Hause, wie im Blues, Pop, Rock und Funk.

Jochen Benkert (Bass)



Wolfgang begann mit etwa 10 Jahren Gitarre zu spielen und eiferte seinen Idolen Bob Dylan und den Beatles nach. Doch sehr bald faszinierte ihn der Jazz. Er studierte Kontrabass bei Adelhard Roidinger am Bruckner Konservatorium in Linz. Durch rege Konzerttätigkeiten lernte er viele Musiker kennen und konnte Konzerte vor allem in Deutschland, aber auch im Rest Europas geben. Seine aktuellen Projekte neben "jazz4mation" sind "The Folk Project", "Boris Gammer Quintett", "Booboo's Soulshack".

John Rainer (Gitarre)



John fing an Gitarre zu spielen, als er gerade mal 14 Jahre alt war. Die Möglichkeit bot ihm der damals sehr engagierte Musiklehrer des örtlichen Gymnasiums. Nach verschiedenen Jugendbands, war er bei der überregionalen Galaband „The Feelings“ beinahe 20 Jahre lang die treibende Kraft. Seine Liebe zu Fusion und Jazz führte ihn schließlich über „Missin' Mrs. Spock“ zu „jazz4mation“. Des weiteren ist er für die Gitarrenarbeit bei „souLimit“ zuständig.

Hans Meidinger (Schlagzeug)



Hans ist ebenfalls ein langjähriger Routinier in der Band und hat schon in vielen Stilen den Rhythmus vorgegeben. Im Jazz und Blues (z.B. EXIT-Blues) ist seine Art des Schlagzeugspiels nicht zu technisch orientiert und bleibt damit transparent, "groovy" und für den Zuhörer nachvollziehbar. Er spielt außerdem in verschiedenen anderen Formationen, z.B. in der „Blob-Bigband“ und als Session-Leiter bei den „Bodaman's Friends“ im Jazzkeller Schloß Miltach.

Kritik (Jazzkeller im Schloß Miltach):

"Herbst 07" glanzvoll durch "Propheten aus dem eigenen Land" eröffnet:

Großer Beifall für "Jazz4mation"

Erwartungen noch übertroffen

...

Um das Ende vorweg zu nehmen: Die "Jazz4mation" hat die Erwartungen übertroffen. Michael Aumer (Keyboards), John Rainer (Gitarre), Jochen Benkert (Bass) und Hans Meidinger (Schlagzeug) - allesamt in der regionalen Musikszene bestens bekannt - bescherten der neuen Live-Serie nicht weniger als einen optimalen Start. Das (nicht ganz risikolose) Konzept, Klassiker aus Jazz und Latin mit einer bandeigenen Note anzureichern, ohne an der Original-Charakteristik zu kratzen, wurde glänzend umgesetzt. Anders ausgedrückt: Der Respekt vor solchen Größen wie beispielsweise Miles Davis, Charlie Parker, Chick Corea und Antonio Carlos Jobim hielt die vier Erzmusiker aus dem Landkreis Straubing-Bogen nicht davon ab, stilistische "Fremd-Elemente" und manche rhythmische Überraschung einzubauen. Letztendlich waren es also nicht "nur" Jazz und Latin, was man hören durfte, sondern mitunter auch Funk, Fusion, Blues und Rock. Wie gesagt: Das Resultat war immer stimmig. Der Groove - dieses kaum exakt definierbare, aber dennoch so essentielle Element - war jederzeit mit im Spiel, selbst bei den wunderschönen Balladen (Beispiel "Besame mucho"). Als Beispiele für weitere sehr geglückte Arrangements seien "Nardis" (die Urheberschaft von Davis ist übrigens nicht ganz unumstritten) und Coreas "Spain" genannt. Weiteres Plus der Jazz4mation: Die geglückte "Dramaturgie" in der Stückfolge (wohl auch eine Sache der Bühnenerfahrung).

Beim Ensemblespiel war schön zu beobachten, dass die vier Herren ohne große Gestik auskommen - Jahrzehnte gemeinsamer Bühnenerfahrung und eine hohe, Sicherheit verleihende, Übungsbereitschaft lügen eben nicht; instrumentelles Talent, Musikalität und Leidenschaft sind ohnehin Grundvoraussetzungen. Solistisch waren "naturgemäß" Aumer (der die klanglichen Möglichkeiten seiner Tasten - vom "Bar-Piano bis zur Orgel" – jeweils optimal einsetzte) und Saitenkünstler Rainer in jeweils feiner Abstimmung miteinander die "Haupttäter", aber auch die Chef-Rhythmiker, "Doppel-Bassist" Benkert und "Antreiber" Meidinger, ließen mehrere individuelle Sahnehäubchen vom Stapel.

Eindrucksvolles Gesamtergebnis: Hörvergnügen ohne "Hänger" vom Anfang bis zum Ende. Immer wieder großer Beifall. Die "Propheten aus dem eigenen Land" machten sich und dem Musikkeller-Publikum eine Riesenfreude. Die Lobeshymnen prasselten nach Konzert-Ende (und zwei Zugaben) nur so auf Aumer, Rainer, Benkert und Meidinger hernieder. So kann's weitergehen.

Kontakt:

Web: www.jazz4mation.de;

E-Mail: in4mation@jazz4mation.de

Michael Aumer: 0160.8363136

Hans Meidinger: 09961.7479

John Rainer: 0151.10770763